

11 TABELLENVERZEICHNIS

	Seite
Tab. 1.1: Nutzung systematischer Spielbeobachtungsergebnisse durch die 18 Mannschaften der 1. Fußball-Bundesliga (Stand der Daten: 12.02.1994) (nach LOY 1997a, S. 88)	31
Tab. 2.1: Beispiel für Normwerte (Laktatkonzentration nach Belastung bei einem fußballspezifischen Ausdauerstest) (nach E. MÜLLER 1992, S. 25)	42
Tab. 2.2: Klassifizierung der Arten der Befragung (nach H. BAUMANN/REIM 1984, S. 255)	56
Tab. 2.3: Güteklassifizierung von Objektivitätskoeffizienten (nach BARROW/McGEE modifiziert aus BALLREICH 1970, S. 34)	86
Tab. 2.4: Vergleich der Aufschlagwirkung bei verschiedenen Leistungsklassen und unterschiedlicher Tennisplatzoberfläche (nach WEBER u.a. 1982, S. 173)	123
Tab. 2.5: Systematik der Sportspiele (nach DÖBLER 1964, S. 223 aus LAMES 1994, S. 14)	161
Tab. 2.6: Leistungsdiagnostische Ansätze und deren Bezugskriterien	178
Tab. 2.7: Unterschiedliche Verwendung der Begriffe „Strategie“ und „Taktik“ durch verschiedene Autoren (nach ROTH 1989, S. 8)	192
Tab. 3.1: Häufigkeit der Ballgewinne pro Halbzeit durch siegreiche Mannschaften und Verlierer (nach EHRICH/GIMBEL 1983, S. 174)	267
Tab. 3.2: Interaktionshäufigkeit zwischen den Spielern einer Mannschaft pro gemeinsam gespielter Minuten (nach ALPHEIS 1979, S. 457)	274
Tab. 3.3: Hauptkomponenten der Wettkampfleistung von Handballmannschaften (nach JAZYK u.a. 1986, S. 51)	285
Tab. 3.4: Anzahl an durch einzelne Mannschaften bei der Hallenhockeyendrunde 1986 vorgetragenen Angriffe pro Spiel (nach T. BAUER 1989, S. 77)	306
Tab. 3.5: Strafeckenausnutzung durch einzelne Mannschaften beim olympischen Hockeyturnier in München 1972 (nach SCHLADITZ 1979, S. 94)	307
Tab. 3.6: Gespielte und erhaltene Pässe in Abhängigkeit von der Spielerposition (nach SALMINEN/LUHTANEN 1990, S. 32)	313
Tab. 3.7: Torwurfstereotype von Teilnehmern am Olympischen Wasserballturnier 1972 (nach BUCHBINDER 1974, S. 22)	315
Tab. 3.8: Häufigkeit der Torwürfe und Torerfolge aus verschiedenen Distanzbereichen durch siegreiche Mannschaften und Verlierer (nach EHRICH/GIMBEL 1983, S. 308)	317
Tab. 3.9: Anteile der Spielelemente an der Gesamtheit aller Spielhandlungen (nach PAPAGEORGIOU/LEITZGEN 1986, S. 145)	324
Tab. 3.10: Annahmleistung von Mannschaften auf nationalem und internationalem Niveau (Qualität 0 = Fehler, Qualität 5 = optimale Ballannahme) (nach PAPAGEORGIOU u.a. 1993, S. 183)	328
Tab. 3.11: Wirksamkeit der Spielhandlungen in Spielen von Junioren-	

	mannschaften (nach STAMATOVIC 1975, S. 61)	332
Tab. 3.12:	Auftretenshäufigkeit der einzelnen Blockarten (differenziert nach den Grundspielsituationen) (nach PAPAGEORGIOU/LEITZGEN 1986, S. 155)	338
Tab. 3.13:	Ergebnisse zur Zuspieldirection bei den langen Pässen aus verschiedenen Untersuchungen	366
Tab. 3.14:	Verteilung der Pässe auf das Abwehr- (Difesa), Mittel- (Centro-campo) und Angriffsdrittel (Attacco) (nach ANZIL 1986, S. 73)	368
Tab. 3.15:	Ergebnisse zur Verteilung der Flanken auf die rechte und linke Spielfeldseite aus verschiedenen Untersuchungen	382
Tab. 3.16:	Zeitliche Verteilung der Torschüsse (nach LOY 1994o, S. 13)	394
Tab. 3.17:	Anteil der gewonnenen Zweikämpfe durch Sieger und Verlierer (nach REICHELT 1990, S. 25)	431
Tab. 3.18:	Entwicklung der Foulhäufigkeit von 1974 - 1988 (Mittelwerte pro Spiel) (Kategorie 4 = absichtliches Foul mit dem expliziten Ziel einer Verletzung des Gegners) (nach GERISCH/SOMMER 1991, S. 30)	444
Tab. 3.19:	Art der Spielhandlung bei der die Fouls aufgetreten sind (modifiziert nach FRÖHLICH 1981 S. 79)	446
Tab. 3.20:	Matrix zu den Interaktionen zwischen den Spielern zweier Mannschaften (nach GOULD/GATRELL 1979, S. 259)	469
Tab. 3.21:	Matrix zu den Interaktionen zwischen den Spielern einer Mannschaft (nach LOY 1994k, S. 28)	470
Tab. 3.22:	Anzahl an Angriffen über die einzelnen Angriffsstationen durch die Mannschaft des FC Bayern München in einem Europapokalspiel der Landesmeister (modifiziert nach BUSCHHÜTER 1983, S. 90)	481
Tab. 3.23:	Zeitliche Dauer der Angriffe (modifiziert nach JOHN 1986, S. 50)	484
Tab. 3.24:	Rückeroberung des Balles durch die Mannschaft Norwegens und deren Gegner in den einzelnen Spielfeldzonen (nach RAFOSS/ZOGLOWEK 1994a, S. 8)	492
Tab. 3.25:	Effektivität der vom Tor weg bzw. zum Tor hin angeschnittenen Eckbälle	519
Tab. 3.26:	Vergleich der direkten und indirekten Freistöße (modifiziert nach LOY 1992h, S. 18)	523
Tab. 3.27:	Durchschnittliche Ballkontakthäufigkeit pro Spiel durch die Spieler der Deutschen Nationalmannschaft bei der WM 1990 (modifiziert nach LOY 1990g, S. 3)	532
Tab. 3.28:	Vergleich von Ergebnissen zu den Spielstilen „positionelles Angriffsspiel“ und „kick and rush“ (nach LOY 1994p, S. 14)	539
Tab. 4.1:	Anzahl an Nachwuchsspielern im Kader der 18 Bundesligavereine (Stand der Daten; 31.07.1992) (nach LOY 1995c, S. 117)	555
Tab. 4.2:	Das eigene Gliederungskonzept der Taktik im Fußballsport	582
Tab. 4.3:	Zuordnung der Beobachtungsmerkmale zu den Beobachtungseinheiten	600
Tab. 4.4:	Spielestichprobe der Profimannschaft	634
Tab. 4.5:	Spielestichprobe der Amateurm Mannschaft	634

Tab. 4.6:	Spielestichprobe der Jugendmannschaft	635
Tab. 4.7:	Spielestichprobe der italienischen Mannschaften	636
Tab. 4.8:	Spielestichprobe der deutschen Mannschaften	637
Tab. 4.9:	Beispiel für das Aussehen einer Übereinstimmungsmatrix (nach LAMES 1992, S. 141).	640
Tab. 4.10:	Varianzanalysetafel der einfachen Varianzanalyse (nach CLAUSS u.a. 1995, S. 339)	648
Tab. 4.11:	Beispiel für die Parallelisierung der Beobachtungsergebnisse von Beobachter A und Beobachter B für die Spielhandlung „langer Pass“ (Abweichungen zwischen beiden Beobachtern sind gesondert hervorgehoben)	657
Tab. 4.12:	Ergebnisse zur Beobachterübereinstimmung bei den unterschiedlichen Arten der Übereinstimmungsprüfung für die Gesamtheit aller individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive	661
Tab. 4.13:	Ergebnisse zur Beobachterübereinstimmung für die an der Beobachtungseinheit „langer Pass“ erhobenen Merkmale	662
Tab. 4.14:	Ergebnisse zur Beobachterübereinstimmung für die an der Beobachtungseinheit „Sichern“ erhobenen Merkmale	665
Tab. 4.15:	Beispiel für das Aussehen eines ausgefüllten Auswertungsbogens zur individualtaktischen Spielhandlung „Flanke“	669
Tab. 5.1:	Auftretenshäufigkeit der individualtaktischen Spielhandlungen aus dem laufenden Spiel heraus (Mittelwerte aus 17 Spielen)	679
Tab. 5.2:	Auftretenshäufigkeit der individualtaktischen Spielhandlungen aus dem laufenden Spiel heraus (bereinigte Daten) (Mittelwerte aus 17 Spielen)	681
Tab. 5.3:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Ballannahme (im Stand)“	682
Tab. 5.4:	Länge des Zuspiels vor der Spielhandlung „Ballannahme (im Stand)“	684
Tab. 5.5:	Verlauf der Spielhandlung „Ballannahme (im Stand)“	686
Tab. 5.6:	Verlauf der Spielhandlung „Ballannahme (im Stand)“ in Abhängigkeit von der Länge des Zuspiels	690
Tab. 5.7:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „kurzes Dribbling“	692
Tab. 5.8:	Anwendungshäufigkeit der Spielhandlung „kurzes Dribbling“ durch die einzelnen Spieler	693
Tab. 5.9:	Störeinfluss bei der Spielhandlung „kurzes Dribbling“	696
Tab. 5.10:	Räumliche Verteilung der Spielhandlung „kurzes Dribbling“ in Abhängigkeit von der Leistungsstärke des Gegners	698
Tab. 5.11:	Störeinfluss bei der Spielhandlung „kurzes Dribbling“ in Abhängigkeit von der räumlichen Verteilung	701
Tab. 5.12:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „langes Dribbling“	703
Tab. 5.13:	Richtung der Spielhandlung „langes Dribbling“	705
Tab. 5.14:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „kurzer Pass“	712
Tab. 5.15:	Anwendungshäufigkeit der kurzen Pässe in den beobachteten Spielen	713
Tab. 5.16:	Anwendungshäufigkeit der Spielhandlung „kurzer Pass“ durch die einzelnen Spieler	715
Tab. 5.17:	Verlauf der Spielhandlung „kurzer Pass“	718

Tab. 5.18:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „langer Pass“	728
Tab. 5.19:	Ballkontrolle bei der Spielhandlung „langer Pass“	730
Tab. 5.20:	Störeinfluss bei der Spielhandlung „langer Pass“	733
Tab. 5.21:	Störeinfluss bei der durch den Libero ausgeführten Spielhandlung „langer Pass“	736
Tab. 5.22:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Kopfballpass“	742
Tab. 5.23:	Art des Zuspiels vor der Spielhandlung „Kopfballpass“	744
Tab. 5.24:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Flanke“	749
Tab. 5.25:	Störeinfluss bei der Spielhandlung „Flanke“	752
Tab. 5.26:	Ziel der Spielhandlung „Flanke“	753
Tab. 5.27:	Verlauf der Spielhandlung „Flanke“	754
Tab. 5.28:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Torschuss“	759
Tab. 5.29:	Art der Spielhandlung „Torschuss“	761
Tab. 5.30:	Verlauf der Spielhandlung „Torschuss“	764
Tab. 5.31:	Störeinfluss bei der Spielhandlung „Torschuss“ in Abhängigkeit von der Ballkontrolle	771
Tab. 5.32:	Auftretenshäufigkeit der individualtaktischen Spielhandlungen aus Standardsituationen heraus (Mittelwerte aus 17 Spielen)	775
Tab. 5.33:	Auftretenshäufigkeit der individualtaktischen Spielhandlungen aus Standardsituationen heraus (bereinigte Daten) (Mittelwerte aus 17 Spielen)	777
Tab. 5.34:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Anstoß“	777
Tab. 5.35:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Freistoßpass“	779
Tab. 5.36:	Länge der Spielhandlung „Freistoßpass“	781
Tab. 5.37:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Freistoßflanke“	783
Tab. 5.38:	Ziel der Spielhandlung „Freistoßflanke“	786
Tab. 5.39:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Einwurf“	787
Tab. 5.40:	Zeitliche Verteilung der Spielhandlung „Einwurf“	788
Tab. 5.41:	Länge der Spielhandlung „Einwurf“	789
Tab. 5.42:	Richtung bei den lang ausgeführten Bällen der Spielhandlung „Einwurf“	793
Tab. 5.43:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Abstoß“	797
Tab. 5.44:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Eckball“	798
Tab. 5.45:	Seite bei der Spielhandlung „Eckball“	799
Tab. 5.46:	Schnitt der Spielhandlung „Eckball“	800
Tab. 5.47:	Verlauf der Spielhandlung „Eckball“	801
Tab. 5.48:	Auftretenshäufigkeit der individualtaktischen Spielhandlungen in der Defensive (Mittelwerte aus 17 Spielen)	804
Tab. 5.49:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Abwehrkopfball“	804
Tab. 5.50:	Art des Zuspiels vor der Spielhandlung „Abwehrkopfball“	807
Tab. 5.51:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Befreiungsschlag“	813
Tab. 5.52:	Auftretenshäufigkeit der gruppentaktischen Offensivhandlungen unter Beteiligung von zwei Spielern aus dem laufenden Spiel heraus (Mittelwerte aus 16 Spielen)	818
Tab. 5.53:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Doppelpass“	820
Tab. 5.54:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Übergeben/Übernehmen des Balles“	824
Tab. 5.55:	Störeinfluss auf Spieler A bei der Spielhandlung „Übergeben/Übernehmen des Balles“	825

Tab. 5.56:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Spielverlagerung“	826
Tab. 5.57:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Flanke auf einen sich am ‘kurzen’ Pfofen anbietenden Mitspieler“	829
Tab. 5.58:	Räumliche Verteilung des Standpunkts von Spieler A bei der Spielhandlung „Flanke auf einen sich am ‘kurzen’ Pfofen anbietenden Mitspieler“	830
Tab. 5.59:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Flanke auf einen sich am ‘langen’ Pfofen anbietenden Mitspieler“	831
Tab. 5.60:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „direktes Prallen lassen des Balles zurück zum Passgeber“	833
Tab. 5.61:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „langer Diagonalpass in den Lauf eines Mitspielers“	835
Tab. 5.62:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „langer Steilpass der Linie entlang auf einen sich quer/zurück anbietenden Mitspieler“	838
Tab. 5.63:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „langer, flacher/halbhoher Steilpass durch die Spielfeldmitte auf einen Mitspieler“	840
Tab. 5.64:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „langer, hoher Steilpass durch die Spielfeldmitte auf einen Mitspieler“	842
Tab. 5.65:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Diagonal-/Steil-/Querpass zur direkten Flanke eines Mitspielers“	845
Tab. 5.66:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „langer Pass auf einen sich in den Rücken der Abwehr freilaufenden Mitspieler“	847
Tab. 5.67:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „kurzer Pass auf einen in die Gasse laufenden Mitspieler“	849
Tab. 5.68:	Störeinfluss auf Spieler A bei der Spielhandlung „kurzer Pass auf einen in die Gasse laufenden Mitspieler“	850
Tab. 5.69:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „kurzer Pass auf einen mit dem Rücken zum Tor stehenden Mitspieler“	851
Tab. 5.70:	Störeinfluss auf Spieler B bei der Spielhandlung „kurzer Pass auf einen mit dem Rücken zum Tor stehenden Mitspieler“	853
Tab. 5.71:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „langer Abwurf des Torhüters auf einen Mitspieler“	853
Tab. 5.72:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „langer Rückpass zum Torhüter“	856
Tab. 5.73:	Auftretenshäufigkeit der gruppentaktischen Offensivhandlungen unter Beteiligung von drei Spielern aus dem laufenden Spiel heraus (Mittelwerte aus 16 Spielen)	859
Tab. 5.74:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Spielverlagerung“	860
Tab. 5.75:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „direktes Prallen lassen des Balles auf einen Mitspieler nach einem kurzen Pass“	863
Tab. 5.76:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „direktes Prallen lassen des Balles auf einen Mitspieler nach einem langen Steilpass“	866
Tab. 5.77:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Kopfballpass auf einen Mitspieler nach einem langen Steilpass“	868
Tab. 5.78:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Kopfballpass auf einen Mitspieler nach einem langen Diagonalpass“	870
Tab. 5.79:	Auftretenshäufigkeit der gruppentaktischen Offensivhandlungen	

	unter Beteiligung von zwei Spielern aus Standardsituationen heraus (Mittelwerte aus 16 Spielen)	874
Tab. 5.80:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „direkter Pass zum einwerfenden Spieler zurück“	875
Tab. 5.81:	Störeinfluss auf Spieler B bei der Spielhandlung „direkter Pass zum einwerfenden Spieler zurück“	877
Tab. 5.82:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „langer Einwurf der Linie entlang in den Lauf eines Mitspielers“	877
Tab. 5.83:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „kurz ausgeführter Eckball auf einen Mitspieler“	879
Tab. 5.84:	Auftretenshäufigkeit der gruppentaktischen Offensivhandlungen unter Beteiligung von drei Spielern aus Standardsituationen heraus (Mittelwerte aus 16 Spielen)	881
Tab. 5.85:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Kopfballverlängerung auf einen Mitspieler nach einem Einwurf“	882
Tab. 5.86:	Auftretenshäufigkeit der gruppentaktischen Defensivhandlungen unter Beteiligung von zwei Spielern (Mittelwerte aus 16 Spielen)	885
Tab. 5.87:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Übergeben/Übernehmen“	885
Tab. 5.88:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „gleichzeitiges Stören durch zwei Spieler“	889
Tab. 5.89:	Störeinfluss bei der Spielhandlung „gleichzeitiges Stören durch zwei Spieler“	890
Tab. 5.90:	Störeinfluss bei der Spielhandlung „gleichzeitiges Stören durch zwei Spieler“ in Abhängigkeit vom Spielstand	891
Tab. 5.91:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Sichern eines den Gegner störenden Mitspielers“	894
Tab. 5.92:	Ort der Ausführung der Spielhandlung „Sichern eines den Gegner störenden Mitspielers“	895
Tab. 5.93:	Störeinfluss bei der Spielhandlung „Sichern eines den Gegner störenden Mitspielers“ in Abhängigkeit vom Spielstand	898
Tab. 5.94:	Auftretenshäufigkeit der gruppentaktischen Defensivhandlungen unter Beteiligung von drei Spielern (Mittelwerte aus 16 Spielen)	900
Tab. 5.95:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Sichern eines den Gegner störenden Mitspielers durch zwei Spieler“	900
Tab. 5.96:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Sichern von zwei den Gegner störenden Mitspielern durch einen Spieler“	902
Tab. 5.97:	Auftretenshäufigkeit der mannschaftstaktischen Offensivhandlungen „Positionsspiel“, „Positions-/Konterspiel“ und „Konterspiel“ (Mittelwerte aus 16 Spielen)	906
Tab. 5.98:	Auftretenshäufigkeit der mannschaftstaktischen Offensivhandlung „Ball in den eigenen Reihen halten“ (Mittelwerte aus 16 Spielen)	907
Tab. 5.99:	Auftretenshäufigkeit der mannschaftstaktischen Offensivhandlungen „Sicherheitsspiel“, „Sicherheits-/Risikospiegel“ und „Risikospiegel“ (Mittelwerte aus 16 Spielen)	907
Tab. 5.100:	Auftretenshäufigkeit der mannschaftstaktischen Offensivhand-	

	lungen „Spiel über die Flügel“ und „Spiel durch die Mitte“ (Mittelwerte aus 16 Spielen)	908
Tab. 5.101:	Auftretenshäufigkeit der mannschaftstaktischen Offensivhandlungen „Spiel in die Breite“ und „Spiel in die Tiefe“ (Mittelwerte aus 16 Spielen)	908
Tab. 5.102:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Positionsspiel“	909
Tab. 5.103:	Verlauf der Spielhandlung „Positionsspiel“	911
Tab. 5.104:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Positions-/Konter-spiel“	912
Tab. 5.105:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Konterangriff“	915
Tab. 5.106:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Ball in den eigenen Reihen halten“	918
Tab. 5.107:	Summe an Angriffen über die einzelnen Stationenzahlen	919
Tab. 5.108:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Sicherheitsspiel“	923
Tab. 5.109:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Sicherheits-/Risiko-spiel“	925
Tab. 5.110:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Risikospiel“	927
Tab. 5.111:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Spiel durch die Mitte“	929
Tab. 5.112:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Spiel über die Flügel“	931
Tab. 5.113:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Spiel in die Breite“	935
Tab. 5.114:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Spiel in die Tiefe“	937
Tab. 5.115:	Auftretenshäufigkeit der mannschaftstaktischen Defensivhandlungen (Mittelwerte aus 16 Spielen)	940
Tab. 5.116:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Störspiel“	941
Tab. 5.117:	Zeitliche Verteilung der Spielhandlung „Störspiel“	942
Tab. 5.118:	Störeinfluss bei der Spielhandlung „Störspiel“	942
Tab. 5.119:	Fairer/unfairer Verlauf der Spielhandlung „Störspiel“	943
Tab. 5.120:	Störeinfluss bei der Spielhandlung „Störspiel“ in Abhängigkeit vom Ort des Auftretens	947
Tab. 5.121:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Forechecking“	948
Tab. 5.122:	Anwendungshäufigkeit der Spielhandlung „Forechecking“ durch die einzelnen Mannschaften (Mittelwerte aus vier Spielen)	949
Tab. 5.123:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Zurückfallen lassen“	951
Tab. 5.124:	Störeinfluss bei der Spielhandlung „Zurückfallen lassen“	952
Tab. 5.125:	Deskriptive Statistiken zur Spielhandlung „Abseitsfalle“	954
Tab. 7.1:	Zeitliche Verteilung der individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus	976
Tab. 7.2:	Ballkontrolle bei den individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus	978
Tab. 7.3:	Räumliche Verteilung der individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus	979
Tab. 7.4:	Störeinfluss bei den individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus	980
Tab. 7.5:	Verlauf der individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus	981
Tab. 7.6:	In der eigenen Spielfeldhälfte bei den einzelnen Spielständen ausgeführte individualtaktische Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus (Angaben in Prozent)	987
Tab. 7.7:	Positiver Verlauf der bei den einzelnen Spielständen ausge-	

	fürten individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus (Angaben in Prozent)	988
Tab. 7.8:	Durch die einzelnen Spielerpositionen unbedrängt ausgeführte individualtaktische Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus (Angaben in Prozent)	989
Tab. 7.9:	Positiver Verlauf der bei den einzelnen Störgraden ausgeführten individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus (Angaben in Prozent)	995
Tab. 7.10:	Zeitliche Verteilung der individualtaktischen Spielhandlungen aus Standardsituationen heraus	997
Tab. 7.11:	Anteil der in der 1. Halbzeit ausgeführten individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus an der Gesamtheit der jeweiligen individualtaktischen Spielhandlung in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus (Mittelwerte aus 17 Spielen)	1025
Tab. 7.12:	Anteil der direkt ausgeführten individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus an der Gesamtheit der jeweiligen individualtaktischen Spielhandlung in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus (Mittelwerte aus 17 Spielen)	1027
Tab. 7.13:	Anteil der in der eigenen Spielfeldhälfte ausgeführten individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus an der Gesamtheit der jeweiligen individualtaktischen Spielhandlung in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus (Mittelwerte aus 17 Spielen)	1028
Tab. 7.14:	Anteil der unbedrängt ausgeführten individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus an der Gesamtheit der jeweiligen individualtaktischen Spielhandlung in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus (Mittelwerte aus 17 Spielen)	1029
Tab. 7.15:	Anteil der im Zweikampf ausgeführten individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus an der Gesamtheit der jeweiligen individualtaktischen Spielhandlung in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus (Mittelwerte aus 17 Spielen)	1030
Tab. 7.16:	Anteil der positiv verlaufenen individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus an der Gesamtheit der jeweiligen individualtaktischen Spielhandlung in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus (Mittelwerte aus 17 Spielen)	1031
Tab. 7.17:	Anteil der ohne Bedrängnis positiv verlaufenen individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus an der Gesamtheit der jeweiligen individualtaktischen Spielhandlung in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus (Mittelwerte aus 17 Spielen)	1037
Tab. 7.18:	Anteil der im Zweikampf positiv verlaufenen individualtaktischen Spielhandlungen in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus an der Gesamtheit der jeweiligen individualtaktischen Spielhandlung in der Offensive aus dem laufenden Spiel heraus	

	(Mittelwerte aus 17 Spielen)	1038
Tab. 7.19:	Auftretenshäufigkeit der gruppentaktischen Spielhandlungen in der Offensive (Mittelwerte aus 16 Spielen)	1044
Tab. 8.1	Ergebnisse zur Entwicklung der Laufleistung im Fußballsport (nach LOY 1996a, S. 9)	1059
Tab. 8.2:	Entwicklung verschiedener individualtaktischer Spielhandlungen im Zeitraum von 1990 bis 2002 (nach LOY 2002b, S. 20)	1062
Tab. 8.3:	Ursachen der Nichtanerkennung zwischen Wissenschaftlern und Praktikern (nach AUGUSTIN 1997, S. 25)	1071